

Vorheriger

Artikel zur Favoritenliste hinzufügen

Textansicht

Drucken

Fenster schließen

Nächster

Kreis Göppingen



Viele Passanten blieben gestern vor dem Göppinger Rathaus stehen und schauten sich eine Hip-Hop-Choreografie von Jugendlichen an.

Foto: Staufenpress

Ein Zeichen gegen Gewalt

Party-Meile bei EWS-Arena und Menschenkette bei „Take care and respect“

Mit einer Hip-Hop-Performance startete gestern das „Take care and respect“-Festival, bevor es nachmittags auf der Party-Meile an der EWS-Arena weiterging.

MICHAEL SCHORN

Göppingen. Laute Hip-Hop-Musik dröhnte gestern gegen 11 Uhr über den Göppinger Marktplatz, kurz darauf liefen etwa 20 Jugendliche auf den Rathausvorplatz und zeigten eine Tanzchoreografie zu den Hip-Hop-Beats. Passanten blieben stehen, einige fotografierten und filmten das ungewöhnliche Treiben.

Der Grund: Gestern hatte die Initiative „Take care and respect“ (sich kümmern und respektieren) zu einer Veranstaltung gegen Gewalt und für mehr Menschlichkeit und Toleranz rund um die EWS-Arena eingeladen, die vor allem an Jugendliche gerichtet war. Der Höhepunkt des Festivals war dann der Auftritt der Popmusikerin Nena in der EWS-Arena gestern Abend.

Doch bevor es an der ehemaligen Hohenstaufenhalle gegen 12 Uhr mit einer Party-Meile losging, zeigten Jugendliche um die Trainerinnen Svenja Wagner und Sara Abramo vor dem Rathaus ihr tänzerisches Können. Und Göppingens Oberbürgermeister Guido Till sowie der Göppinger Landtagsabgeordnete der Grünen, Alex Maier, hoben in ihren kurzen Ansprachen hervor, wie wichtig Respekt und ein friedliches Miteinander für eine vielfältige Gesellschaft sind. Sie waren sich einig: Das sei im Hinblick auf die Ereignisse der vergangenen Tage wichtiger denn je. Zudem sei es notwendig, gegen Gewalt und für ein gutes Miteinander ein Zeichen zu setzen. Anschließend bildete sich eine Menschenkette, deren Teilnehmer Hand in Hand vom Rathaus durch die Stadt bis zur EWS-Arena liefen.

Simone Thieß, Inhaberin einer Therapie-Einrichtung mit Beratungsstelle für Konflikthilfe in Göppingen, hatte das gestrige Event gemeinsam mit mehr als 50 Jugendlichen und Erwachsenen auf

die Beine gestellt. „Die Vorbereitungen haben mehr als ein halbes Jahr gedauert“, berichtete Thieß. Denn sie könne nicht wegschauen, wenn sie Mobbing, Gewalt oder Alkohol- und Drogenmissbrauch bei Jugendliche sehe. Mit der „Take care and respect“-Veranstaltung wolle sie helfen, dass auch andere Leute hinschauen und helfen, so Thieß.

Auftritt von Nena war das Highlight

Damit dies möglich werden konnte, hatten sich das Festival-Organisationsteam sowie die Sponsoren der Veranstaltung auf dem Vorplatz der EWS-Arena viel Mühe gegeben. Die Party-Meile auf dem Außengelände der ehemaligen Hohenstaufenhalle wartete den ganzen Nachmittag über mit zahlreichen Aktionen auf – vom Menschenkicker und Wii-Konsolen-Zocken über Spielen auf einem Basketballfeld und im

Strand-Lounge-Bereich bis zum Bungee-Run und Fahrsimulator. Außerdem gab es dort die Gelegenheit, mit Experten rund um die Themen Gewalt, Mobbing, Drogen beziehungsweise Auswege aus Problemsituationen ins Gespräch zu kommen, oder in Ruhe in einer der Lounges oder an den Bars zu verweilen.

Denn auf einer Bühne vor der EWS-Arena legten gleich mehrere DJs auf, und auch der gebürtige Göppinger Rapper Fabiano Montesano alias Famoe hatte sich angesagt. Gestern Abend ging es dann mit dem Singer-/Songwriter-Duo „Juno im Park“ in der EWS-Arena weiter, bevor mit dem Auftritt von Nena der Höhepunkt des Events erreicht war.

Mit der Besucherresonanz auf der Party-Meile war Simone Thieß indes gestern Nachmittag nicht zufrieden, erklärte sie. „Die Leute haben Angst, nach dem, was alles in den vergangenen Tagen passiert ist“, sagte Thieß. Auch der Facebook-Post eines 22-Jährigen am Mittwoch habe sicherlich dazu beigetragen.

■ Seite 19

Quelle:
Publikation

NWZ Göppinger Kreisnachrichten

| | |
|--------------------------|---|
| Regionalausgabe | NWZ - Göppinger Kreisnachrichten, Göppingen |
| Ausgabe | Nr.174 |
| Datum | Freitag, den 29. Juli 2016 |
| Seite | Nr.15 |
| Deep-Link-Referenznummer | IRA-14279015 |